

BUND NATURSCHUTZ ZEIGT FÜR BAYERN VORBILDICHE ENERGIESPARPROJEKTE IM LANDKREIS NEUMARKT

In der vergangenen Legislaturperiode wurde Energiesparen in der Bayerischen Staatsregierung nach hinten gestellt. Das Wirtschaftsministerium in München hatte in den vergangenen 4 Jahren alle echten Bemühungen zum Einsparen von Energie rigoros abgeblockt. Aber – Hoffnung keimt aus der Fläche – die Kommunalpolitik zeigt der Landesregierung, wohin es gehen könnte.

„Der BUND Naturschutz sieht als zentrale Aufgabe der Landesregierung Bayern für eine zukunftsfähige Energiewende, das Einsparen von Energie zu einem breiten Diskurs in der Gesellschaft zu machen. Energiesparen muss eine Hauptaufgabe der bayerischen Wirtschaftspolitik werden. Der Freistaat Bayern benötigt beim Energiesparen reale und messbare Erfolge“, fordert Prof. Hubert Weiger, Vorsitzender des BUND Naturschutz in Bayern.

Der BUND Naturschutz zeigt mit guten Beispielen aus dem Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz, wie Energiesparen ein solides Standbein für lokales Gewerbe und lokale Industrie sein kann – als Beispiel für Bayern: Energiesparen als ein gesundes Standbein für die lokale Wirtschaft und Energiesparen als starke Säule für den Klimaschutz.

Die Fa. Neumarkter Lammsbräu Gebr. Ehrnsperger KG in Neumarkt in der Oberpfalz produziert Bier und alkoholfreie Getränke aus Produkten aus ökologischem Anbau. Der Betrieb der Firma Lammsbräu listet in seinem Nachhaltigkeitsbericht 2012 Erfolge beim Energiesparen auf – hier Strom für die Kühlanlagen. In einem neuen, intelligenten Verfahren im Kältemittelkreislauf wird durch die Steuerung der Verdichter und Pumpen über Frequenzregelung nur so viel Kälte erzeugt wie aktuell benötigt wird. Dies spart ca. 30% des elektrischen Stroms für die Kühlung im Brauprozess - und viel Geld, zugunsten der Wirtschaftlichkeit.

VARIOTEC GmbH & Co. KG fertigt Türen und Fenster mit hohen Anforderungen an die Wärmedämmung. „Das Energieplus Haus der Variotec Tochter Hybrid Building erreicht Passivhausstandard auf Basis Massivholzbauweise, mit kontrollierter Lüftung, mit Wärme- und Feuchterückgewinnung sowie einer kleinen Luft-Wasser Wärmepumpe für Heizung im Winter und Kühlung für den Sommer, in Kombination mit einem 1000 Liter Boiler. Der Strom aus einer 8 Kilowatt-Peak Fotovoltaik Anlage auf dem Dach wird zu über 80 Prozent selbst genutzt“, beschreibt Hubert Pfahl, 2. Vorsitzender der Kreisgruppe Neumarkt i. d. Oberpfalz des BUND Naturschutz den heute möglichen technischen und wirtschaftlichen Stand für zukunftsfähiges Bauen für den Klimaschutz.

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Neumarkt, 17.10.2013

PM 094-13/LFG

Energie

Die Jurenergie zeigt wie Bürgerinnen und Bürger die Energiewende aktiv in die Hand nehmen und gestalten können. Die Jurenergie ist eine eingetragene Genossenschaft mit Sitz in Neumarkt, baut und betreibt Fotovoltaik- und Windenergieanlagen und bietet Informationen und Beratung zum Energiesparen an: Heizt Du noch oder sparst Du schon?

Für Rückfragen:

Richard Mergner

BN-Landesbeauftragter

0911-8187825 u. 0171-6394370

Hubert Pfahl

2. Vorsitzender BN Neumarkt

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Neumarkt, 17.10.2013

PM 094-13/LFG

Energie